



# Modulbeschreibung 23-GER-PLit2 Gegenwartsliteratur und Medien

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

*Version vom 21.01.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795122>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **23-GER-PLit2 Gegenwartsliteratur und Medien**

### **Fakultät**

---

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Prof. Dr. Berenike Herrmann

### **Turnus (Beginn)**

---

Wird nicht mehr angeboten

### **Leistungspunkte**

---

10 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

Ziel des Moduls ist es, die Studierenden zu befähigen, innerhalb der Rahmenbedingungen des aktuellen Mediensystems in differenzierter Weise die Wechselbeziehungen zwischen Gegenwartsliteratur und audio-visuellen Medien zu analysieren.

### **Lehrinhalte**

---

Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren die Schnittstellen zwischen literaturwissenschaftlicher Fachkultur und öffentlich-medialer Kommunikations- und Vermittlungskultur. Dabei wird der Ausgang nicht nur einseitig von den medialen Rahmenbedingungen genommen, sondern es werden auch umgekehrt die Referenzen der Literatur auf Mediales thematisiert: die ständig neue Stellung des gedruckten, gesprochenen oder aufgeführten literarischen Textes in sich permanent verändernden Medienwelten. Dabei werden mit Blick auf die Spezifik des Profils Fragen der Literaturvermittlung in medialen Kontexten einbezogen.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

Das Modul baut auf Vorwissen aus dem Fachportal und den Basismodulen auf.

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

—

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

---

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr<sup>1</sup>

### **Veranstaltungen**

---

Titel	Art	Turnus	Workload 5	LP <sup>2</sup>
<b>Veranstaltung 1 (mit Modulprüfung)</b>	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL] [Pr]
<b>Veranstaltung 2</b>	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Veranstaltung 1 (mit Modulprüfung) (Seminar)</b></p> <p>Der Umfang der Studienleistungen entspricht im Durchschnitt 15 Stunden (0,5 Leistungspunkte) bzw. 1 Stunde pro Semesterwoche. Die Formen der Erbringung von Studienleistungen können je nach dem Charakter der Veranstaltung und methodendidaktischer Schwerpunktsetzung variieren. Es handelt sich dabei insbesondere um:</p> <p>a) die Erarbeitung und Durchführung einer Präsentation (auch als Gruppenarbeit),  b) das Verfassen kürzerer Texte zu Themen des Seminars,  c) die Durchführung eines praxis- oder forschungsbezogenen Projektes (auch als Gruppenarbeit),  d) das kontinuierliche Bearbeiten von Übungsaufgaben in Kursen, bei denen das Erlernen eher analytischer Methoden im Vordergrund steht.</p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Veranstaltung 2 (Seminar)</b></p> <p>s.o.</p>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Veranstaltung 1 (mit Modulprüfung) (Seminar)</b></p> <p>Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten.</p>	Hausarbeit	1	60h	2

## Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2023 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

## Legende

---

- 1** Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2** LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3** Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4** Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5** Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen